

Niederschrift  
der 07. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 04.10.2023  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:20 Uhr  
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

**Anwesend:**

stellv. Vorsitzende/r

Herr Marco Schröder

Mitglieder

Frau Kerstin Chill

Frau Sandra Graf

Herr Mathias Miseler

Frau Maria Quintana Schmidt

Herr Achim Stuhr

Vertreter

Herr Kai Danter

Frau Kerstin Friesenhahn

Vertretung für Herrn Axel Peters

Vertretung für Herrn Andreas Redlich  
ab 17:06 Uhr

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Herr Stephan Bogusch

Herr Peter Faasch

Gäste

Frau Jutta Lüdecke

**Tagesordnung:**

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 05.07.2023
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Poller auf dem Alten Markt
- 4.2 Kleidercontainer
- 5 Verschiedenes
- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung sind zu Beginn 7 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den stellvertretenden Ausschussvorsitzenden, Herrn Schröder, geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

#### **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      0 Stimmenthaltungen

#### **zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 05.07.2023**

Die Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 05.07.2023 wird ohne Änderungen/ Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 5 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      2 Stimmenthaltungen

#### **zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

#### **zu 4 Beratung zu aktuellen Themen**

##### **zu 4.1 Poller auf dem Alten Markt**

Herr Schröder führt aus, dass Einwohnende sowie Gastronomen auf das Befahren unberechtigter Fahrzeuge auf dem Alten Markt hingewiesen haben. Als Ursache benennt Herr Schröder den defekten Poller zur Mühlenstraße.

Herr Faasch geht auf den Umfang der Reparaturarbeiten des Pollers ein sowie auf den zeitlichen Verzug. Durch Tiefbauarbeiten konnten die Standortgegebenheiten des Pollers optimiert werden. Die eigentlichen Reparaturarbeiten beginnen nach erfolgter Neubeauftragung der Reparaturfirma in der 41. Kalenderwoche.

Auf die Nachfrage von Herrn Schröder erörtert Herr Faasch, dass der Poller in der Mühlenstraße über ein GSM-Modul (Mobilfunkmodul) verfügt. In dem Modul ist eine Telefonliste mit den Berechtigten hinterlegt, die den Alten Markt befahren dürfen.

Zu den Berechtigten zählen unter anderem die Polizei, der Rettungsdienst, die Feuerwehr und ausgewählte Personen der Verwaltung.

Herr Schröder dankt für die Ausführungen und leitet in den nächsten Tagesordnungspunkt ein.

## zu 4.2 Kleidercontainer

Herr Schröder gibt einführende Worte in das Thema.

Herr Bogusch reflektiert eine Anfrage der Bürgerschaft zur Thematik aus der Vergangenheit. Er fasst zusammen, dass sich in der Hansestadt Stralsund 96 Altkleidercontainer befinden, die von 3 verschiedenen Anbietern bewirtschaftet werden. Bei den Anbietern handelt es sich um das Deutsche Rote Kreuz, die Malteser Hilfsdienst gGmbH sowie die DLRG. Des Weiteren informiert Herr Bogusch, dass den Betreibern die Auflage erteilt wurde, nebenstehende Kleidersäcke ebenfalls mitzunehmen.

Aufgrund der Vielzahl an Altkleidercontainern im Stadtgebiet der Hansestadt Stralsund wirbt Herr Bogusch für die Verwendung des Mängelmelders bei Problemen.

Herr Stuhr berichtet von einem konkreten Problemfall. Bei dem besagten Problemfall handelt es sich um den Altkleidercontainer an der Ecke des Gerichtes, welcher von der Malteser Hilfsdienst gGmbH betrieben wird. Herr Stuhr schildert, dass Säcke vor dem Container liegen oder verwendete Pappe auf dem anliegenden Sportplatz eingesammelt werden muss. Als erklärende Ursache führt er unter anderem an, dass Personen in den Container klettern, Kleidungsstücke herausholen und die ungewollten Stücke, neben dem Container landen. Da die Problematik bei dem in unmittelbarer Nähe befindlichen Container des Deutschen Roten Kreuzes nicht besteht, regt Herr Stuhr den Erfahrungsaustausch beider Betreiber an. Als weitere zielführende Maßnahme schlägt er den Tausch von Containerstandorten vor.

Auf die Nachfrage von Herrn Schröder erörtert Herr Bogusch, dass der Mängelmelder ein Instrument zur Meldung von Problemen darstellt. Des Weiteren haben die Einwohnenden der Stadt die Möglichkeit, die Probleme per E-Mail oder Anruf mitzuteilen.

Herr Schröder erfragt die Verwaltungsmaßnahmen zur Behebung von auftretenden Problemen, die gemeldet werden.

Diesbezüglich teilt Herr Bogusch mit, dass nach der Problemmeldung der entsprechende Betreiber auf den Missstand hingewiesen und zur Beseitigung aufgefordert wird.

Seitens der Ausschussmitglieder wird empfohlen, die Problematik der Altkleidercontainer als zusätzliche Kategorie im Mängelmelder der Hansestadt Stralsund aufzunehmen sowie die durchgeführten Maßnahmen zur Beseitigung des Unrates zu überprüfen.

Herr Bogusch nimmt die Hinweise zum Mängelmelder mit und wird diese verwaltungsintern zur Beratung stellen.

Im Ergebnis der Beratung hält Herr Schröder fest, dass der Ausschuss die Problematik beobachtet und bei Bedarf erneut aktiv wird.

Sollte das von Frau von Allwörden aufgesetzte Schreiben, in dem der Oberbürgermeister darum gebeten wird, mit den Anbietern in Kontakt zu treten und diese aufzufordern, für Ordnung an den Containerstandorten zu sorgen, nicht die gewünschte Wirkung zeigen, könnten auch die Betreiber in den Ausschuss eingeladen werden.

Herr Schröder schließt den Tagesordnungspunkt.

## **zu 5        Verschiedenes**

Frau Friesenhahn bittet in der nächsten Ausschusssitzung um Informationen zum Kommunalen Ordnungsdienst. Dabei würde sie es begrüßen, wenn der Fokus auf die Fortschritte, die Schwerpunktarbeit des Kommunalen Ordnungsdienstes sowie auf Probleme und Nachbesserungsaspekte gerichtet wird.

Herr Stuhr spricht sich für eine Vorstellung des Mängelmelders in der nächsten Sitzung des Ausschusses aus.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht kein weiterer Redebedarf.

Da auch zu den weiteren Tagesordnungspunkten kein Redebedarf besteht, entfallen diese.

Herr Schröder beendet die 07. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung.

gez. Marco Schröder  
stellv. Vorsitzender

gez. Gaby Ely  
Protokollführung